

# Binär war gestern -

## Einführungsworkshop zu gendersensibler Sprache



„Sehr geehrte Damen und Herren und äh...“ – Unsere Sprache stößt schnell an Grenzen, wenn wir Menschen jenseits des binären Geschlechtersystems ansprechen möchten. Nicht-binäre Personen werden bereits in der Anrede häufig nicht berücksichtigt. Doch es geht auch anders!

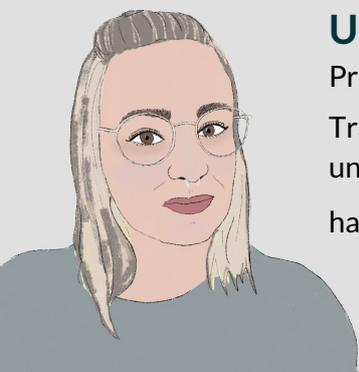
### FORMAT & METHODEN

Das partizipativ gestaltete Online-Seminar gibt eine Einführung in gendersensible Sprache und vermittelt Wege zum sprachlichen Umgang mit Vielfalt. Die Teilnehmenden werden zum Ausprobieren ermutigt, arbeiten mit anschaulichen Beispielen und haben die Möglichkeit eigene Fragen einzubringen. Es wird dabei auf einen wertschätzenden Austausch untereinander geachtet. Unsicherheit und Ambiguität werden nicht übergangen, vielmehr sollen die Teilnehmenden darin unterstützt werden, einen sicheren Umgang damit zu entwickeln.

### ZIEL & ZIELGRUPPE

Der Workshop richtet sich an Menschen, die keine oder wenig Vorkenntnisse im Bereich geschlechtersensibler Sprache haben. Gemeinsam erarbeiten wir geschlech-tergerechte Formulierungen für Freizeit und Beruf und lernen verschiedene Möglichkeiten des geschlechtergerechten bzw. ent-genderten Sprechens und Schreibens kennen. Das Ziel ist die Entwicklung einer sicheren Haltung, die Fehler erlaubt und Weiterentwicklung ermöglicht.

### WORKSHOP-LEITUNG



#### Ulla Scharfenberg

Pronomen: sie / kein Pronomen

Trainerin  
und Texterin

hallo@ullascharfenberg.de



#### Annika Salingré

Pronomen: sie / ihr

Bildungsarbeiterin  
und Moderatorin

annika@salingre.info

